

Beschlüsse des Sportausschusses zur Hallensaison 2024/2025

Der Sportausschuss informiert über aktuelle Beschlüsse, die alle zur kommenden Hallensaison 2024/2025 gültig werden. Alle Änderungen sind in der neuen Fassung der SpOF sowie in den Anlagen hier nachzulesen: [LINK einfügen](#)

Die Umsetzungsgruppe „Jugendfaustball“ hat in einem langen Prozess und unter der Beteiligung der U16-Trainer aus ganz Deutschland ein **Pilotprojekt** initiiert, in dem in der **U16 männlich und weiblich länderübergreifend** gespielt wird. Hierbei soll vor allem die Breite gestärkt und den Vereinen in Regionen mit weniger Mannschaften mehr Spieltage ermöglicht werden. Für die zahlenmäßig besser gestellten Regionen wird sich wenig ändern, außer dass man auch mal über die Landesgrenze zu anderen Vereinen fahren darf, immer unter der Berücksichtigung von möglichst wenig Fahrzeiten. Die Deutschen Meisterschaften finden mit jeweils 16 Mannschaften im Feld und 12 Mannschaften in der Halle statt. In der SpOF wird unter **4.4.5.1.1** ein zusätzlicher Hinweis auf das Pilotprojekt angefügt. Alles Weitere wird durch die Ausschreibung und die Informationen der Verantwortlichen geregelt.

Die **Deutschen Meisterschaften der U12 in der Halle männlich und weiblich** werden fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders. In der SpOF wird unter **4.4.5.1.1** die bisherige Testphase durch eine dauerhafte DM ersetzt. Diese muss nicht zwingend gemeinsam an einem Ort durchgeführt werden. Alle Vereine mit einer ausreichenden Hallenkapazität sind aufgerufen, sich beim Koordinator Jugend zu bewerben.

Die Testphase der **Einteilung in 3 anstelle 4 Regionalgruppen** ist abgelaufen. In Abstimmung mit dem Länder- und Spielausschuss wird die SpOF an allen relevanten Punkten **ab 4.4.5.2** dahingehend geändert, dass mit Beginn der Hallensaison 24/25 nur noch in 3 Regionalgruppen gespielt wird. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wird auf eine Verlängerung der Testphase verzichtet. Sollten es im Laufe der Zeit neue Erkenntnisse geben kann jederzeit ein neuer Antrag gestellt werden. Der Länderausschuss wird den Verteilerschlüssel und die Zusammensetzung der Regionalgruppen überarbeiten.

Zum Thema **Spielgemeinschaften 4.3.6.1.5 ff.** gibt es folgende Änderungen und Ergänzungen:

1. Keine der beteiligten Mannschaften einer Spielgemeinschaft hat die Berechtigung auf Anerkennung des Nachweises für Jugendarbeit für Bundesligisten. Damit soll dem ursprünglichen Gedanken von Spielgemeinschaften Rechnung getragen werden und die Vereine zu eigenständiger Jugendarbeit motiviert werden. Die SpOF wird unter **4.3.6.1.5.1 und 4.4.5.6.3** dahingehend ergänzt.
2. Eine weibliche Spielerin darf auch dann in einer Spielgemeinschaft spielen, wenn es in ihrem Verein eine männliche Mannschaft in ihrer Altersklasse gibt. Als Begründung wird angeführt, dass im Jugendalter auf die persönlichen Bedürfnisse der Mädchen Rücksicht genommen werden soll und sie mit gleichgeschlechtlichen Spielerinnen spielen dürfen. Die SpOF wird unter **4.3.6.1.5.1** dahingehend ergänzt.
3. In Abstimmung mit dem Länderausschuss wird folgender Text unter **4.3.6.1.5.2** aufgenommen: „Lehnen ein oder mehrere der beteiligten Landesturnverbände die beantragte Spielgemeinschaft ab, so darf der Spielausschuss die Spielgemeinschaft nur genehmigen, wenn die Voraussetzungen gem. Ziffer 4.3.6.1.5.1 in Verbindung mit dem Ehrenkodex des Antragsformulars unzweifelhaft vorliegen.“
4. Die endgültige Entscheidung bei Spielgemeinschaften auf Bundesebene wird beim Spielausschuss belassen, da es nach Antragstellung bereits eine Abstimmung des

Spielausschusses mit den beteiligten Landesturnverbänden gibt und eine neutrale Instanz (Spielausschuss) dann darüber entscheiden soll, siehe **4.3.6.1.5.2**.

In der **Anlage 3 der Finanz- und Gebührenordnung** der SpOF werden unter Punkt **4.5.2** die **persönlichen Geldstrafen** bei gelben (25€), gelb-roten (25€) und roten Karten (50€) komplett gestrichen, da diese als nicht notwendig und zielführend angesehen werden. Unter **4.13** bleibt das „Fehlen des Faustball Deutschland Abzeichens auf dem Trikot-Oberarm (10€)“ vorerst gestrichen, solange das neue Logo nicht als Datei/ Aufnäher verfügbar ist. Danach erfolgt eine Neubewertung.

Olaf Neuenfeld

Vorsitzender Sportausschuss

Schneverdingen, 27.05.2024